

Artikel vom 22.02.2019

CSU Kümmersbruck

## Ortshauptversammlung mit Vorstandswahl 2019



Ortsvorstand der CSU Kümmersbruck mit Gemeinderäten

**Kümmersbruck.** Im zweijährigen Rhythmus wählt der CSU Ortsverband Kümmersbruck seine Vorstandschaft - so sieht es die Satzung vor. 51 Mitglieder fanden sich im Gasthof „Zur Post“ in Haselmühl ein, um sich vom amtierenden Vorstand und den politischen Mandatsträgern Bericht erstatten zu lassen.

Thematisch stimmte der Ortsvorsitzende Stefan Roggenhofer die Teilnehmer der Versammlung zunächst auf den bereits laufenden Wahlkampf zur Europawahl ein. Die Wahl sei wichtig. Mit dem CSU Spitzenkandidaten Manfred Weber bestehe sogar die Chance auf die Wahl eines Bayern in das Amt des EU- Kommissionspräsidenten.

Im Zuge der Rechenschaftsberichte zog der Ortsvorsitzende Roggenhofer eine durchweg positive Bilanz. An rund 30 Veranstaltungen habe der Ortsverband im vergangenen Jahr teilgenommen bzw. diese erfolgreich selbst veranstaltet. Dazu gehören unter anderem Veranstaltungen des CSU-Kreisverbands, Ortstermine zu aktuellen politischen Themen und die besonderen Festveranstaltungen wie beispielsweise das beliebte Sommerfest Anfang September, das bei ungebrochenem Besucherandrang im vergangenen Jahr erstmals im Ortsteil Lengendorf stattfand.

Mit großem Interesse folgten die Versammlungsteilnehmer den aktuellen Einblicken in die Arbeit

des Bayerischen Landtages. Abgeordneter Dr. Harald Schwartz - selbst Kümmersbrucker - ging im Rahmen seines Grußwortes unter anderem auf den Runden Tisch nach dem sog. Bienen-Volksbegehren in Bayern ein. Das Projekt sei sehr konstruktiv und vielversprechend für viele der beteiligten Interessen gestartet worden.

Nur Positives vermelden konnte auch Bürgermeister Roland Strehl in seinem Bericht aus dem Rathaus: „Der so wichtige Dreiklang aus Leben, Wohnen und Arbeiten ist in Kümmersbruck ausgewogen und er klingt daher harmonisch.“ Das sei aber kein Zufall, sondern das Ergebnis vieler wichtiger und richtiger Entscheidungen in den letzten Jahren. Man habe den Anspruch auf eine besonders lebenswerte Gemeinde nie aufgegeben, die Bemühungen dazu intensiviert und ganz neue Akzente gesetzt: „Mittlerweile wird Kümmersbruck in der Seniorenpolitik als Vorreiter wahrgenommen und auch in der Jugendpolitik gehen wir mit einer interkommunalen Jugendpflegerin völlig neue Wege.“ Strehls Resümee lautete daher, dass die Kümmersbrucker CSU beruhigt und sehr selbstbewusst der Kommunalwahl 2020 entgegensehen dürfte: „Wir haben geliefert!“

Wahlergebnis:

Ortsvorsitzender: Stefan Roggenhofer

Stellvertreter: Florian Fischer, Irene Wetter und Andreas Reinwald

Schriftführer: Alois Schwanzl

Schatzmeister: Stephan Paintner

Beisitzer: Stefan Schönberger, Elisabeth Gruber, Jürgen Mühl, Wolfgang Holzner, Michael Ströhl, Martin Meier, Bernhard Fleischmann, Martin Pechtl und Hans Nörl.

Kassenprüfer: Erwin Reinwald und Franz Fritz.

Kreisdelegierte: Dr. Harald Schwartz, Roland Strehl, Stefan Roggenhofer, Florian Fischer, Renate Amrhein, Alois Schwanzl, Irene Wetter, Thomas Pronath, Birgit Singer-Grimm, Josef Vogl und Patricia Bernreuther.